

# Einführung in den Jakobusbrief

## Was erwartet mich in diesem Brief?

Jakobus schreibt nicht um den heißen Brei herum. Glaube ist nicht nur theoretisch, sondern offenbart sich praktisch. Er ermutigt die Leser immer wieder, dem Wort Gottes auch wirklich zu gehorchen und ein Leben zu leben, das Gott ehrt.

In welchen Bereichen spricht dieser Brief zu dir? Bringt dein Glaube an Jesus Christus die von Jakobus beschriebenen Früchte hervor?

Dieser Brief kann dich neu herausfordern, mit Gottes Hilfe gewisse Bereiche in deinem Leben anzupacken.

## Autor

Der Jakobusbrief beginnt mit „Jakobus, Knecht Gottes und des Herrn Jesus Christus...“. Der Autor stellt sich also zu Beginn gleich selbst vor. Im Neuen Testament (NT) finden wir jedoch mehrere Personen mit dem Namen Jakobus. Welcher hat nun diesen Brief geschrieben? Wirklich in Frage kommen nur zwei: Der Jünger Jesu (Matthäus 10,2) & Bruder des Johannes (Autor des Johannesevangeliums) und Jakobus der Bruder Jesu (Markus 6,3). In Apostelgeschichte 12, 1-2 lesen wir jedoch, dass der Jünger Jakobus sehr früh ermordet wurde und deshalb nicht der Autor des Jakobusbriefs sein kann. Somit bleibt der Bruder Jesu. Von ihm lesen wir, dass er zu Beginn nicht an Jesus glaubte (Johannes 7,5). Nach Jesu Tod wird er jedoch zu einer führenden Person in der Jerusalemer Gemeinde (Apg. 12,17; 15,13; 21,18; Galater 2,9.12)

## Empfänger

Die Empfänger dieses Briefes waren jüdische Gläubige, die vertrieben worden waren (1,1). Ursache dafür war wahrscheinlich die Verfolgung unter Herodes Agrippa I. (Apg 12, ca. 44 n.Chr.).

Die Gemeinde scheint von sozialen Spannungen geprägt (vgl. 1,27; 2,1-7; 4,1-3; 5,1-6) zu sein. So stehen sie laut Jakobus in Gefahr, weltlichen Versuchungen und Anfechtungen zu verfallen und ihren Glauben aufs Spiel zu setzen.

## Hauptthemen

- Was ist echter Glaube?
- Ruf zur Umkehr und zur vollständigen Hingabe.

## Schlüsselstellen

- Nicht nur Hörer, sondern Täter des Wortes sein (1,22-23)
- Relevanter Glaube weist sich in (nicht: mit!) entsprechenden Werken aus (2,14-26)